

TV Emsdetten 1898 e.V. · Kolpingstraße 2 · 48282 Emsdetten

Stadt Emsdetten
Bürgermeister Oliver Kellner
Am Markt 1
48282 Emsdetten

TV Emsdetten 1898 e.V.

Kolpingstraße 2
48282 Emsdetten

Telefon: 02572.877 366-3
Telefax: 02572.877 366-9

www.tvemsdetten.de
st.akamp@tvemsdetten.de

Es schreibt Ihnen:
Stefan Akamp

16.11.2022

Stellungnahme des Turnverein Emsdetten 1898 e.V. zu den bisherigen Ergebnissen der Machbarkeitsstudie „Sportstätten Emsdetten“

Sehr geehrter Herr Kellner,
lieber Oliver,

wie gewünscht, nehmen wir auf diesem Wege gerne schriftlich Stellung zu den bisherigen Ergebnissen der Machbarkeitsstudie zur Entwicklung der Sportstandorte in Emsdetten.

Als TV Emsdetten 1898 e.V. begrüßen wir ausdrücklich den eingeschlagenen Weg der Machbarkeitsstudie und die „globale“ Betrachtung der Sportstättenentwicklung in Emsdetten.

Standort A: Spiel- und Sporthalle / Hallenbad

TVE Campus II (Seite 15 + 24¹)

Dieser Planungsansatz stellt aufgrund

- der Nähe zum Gymnasium Martinum,
- der geplanten 3-Fach-Halle und der bestehenden Martinum-Sporthalle
- sowie den Außenanlagen

die meisten Synergieeffekte und Entwicklungspotentiale für den TV Emsdetten 1898 e.V. da.

TVE + Großsporthalle (Seite 17²)

Dieser Planungsansatz stellt aufgrund

- der Nähe zum Gymnasium Martinum,
- der geplanten Großsporthalle und der bestehenden Martinum-Sporthalle

viele Synergieeffekte für den TV Emsdetten 1898 e.V. da.

Im Gegensatz zur o.g. Variante „TVE Campus II“ läge der zukünftige Schwerpunkt des Vereins hier im Indoor-/Hallensport und Outdoor-Sportangebote könnten aufgrund der entfallenden Außensportanlagen nur im Parkhaus stattfinden.

Diese Variante hätte für den Verein den Nachteil, dass am dort gewählten Standort keine Ausbaureserven für zukünftige Ausweitungen des TVE-Campus zur Verfügung stünden.

Standort B: Salvus Stadion

TVE Campus III + IV +VI (Seite 19+20+21³)

Der Vorstand, das Präsidium und der Hauptausschuss des Turnverein Emsdetten 1898 e.V. haben sich in seinen Beratungen vorerst gegen den Standort „Salvus Stadion“ für den TVE

¹ Der Präsentation „Machbarkeitsstudie des Büros AS+P (Stand 03.11.2022)

² Der Präsentation „Machbarkeitsstudie des Büros AS+P (Stand 03.11.2022)

³ Der Präsentation „Machbarkeitsstudie des Büros AS+P (Stand 03.11.2022)

Campus ausgesprochen, so lange eine Alternative auf dem Gelände an der Stauffenbergstraße möglich ist.

Sollte aus Platz oder Kostengründen der Standort an der Stauffenbergstraße für den TVE-Campus nicht realisierbar sein, wird der Verein erneut über den Standort „Salvus-Stadion“ beraten. Die Priorität liegt aber aufgrund der Kooperation mit dem Gymnasium Martinum und den dort zur Verfügung stehenden Sporthallen sowie Außensportflächen beim Gelände an der Stauffenbergstraße.

Mindestanforderungen / Baukostenreduzierung

Die auf Seite 25 + 26⁴ der Machbarkeitsstudie von AS + P beschriebenen Nutzungsanforderungen entsprechen in Größe, Funktion und Anzahl dem, was der Turnverein Emsdetten 1898 e.V. aufgrund seines Wachstums in den letzten Jahren an Bewegungs- und Funktionsräumen benötigt.

Da die von AS+P prognostizierten Baukosten in Höhe von 12,285 Mio. Euro deutlich über dem vom Verein und seinen Architekten errechneten Baukosten aus April 2021 in Höhe von 8,049 Mio. Euro liegen, müssen zum einen die Baukostenberechnungen überprüft werden und zum anderen die Baukosten deutlich reduziert werden, da sonst eine Realisierung des TVE Campus aus Vereinsicht nicht realistisch erscheint.

Die Mindestanforderungen und damit auch die Baukosten lassen sich u.a. durch folgende Maßnahmen und im Besonderen durch Synergien reduzieren:

Bauliche Maßnahmen TVE-Campus (beispielhaft)

- Verringerung der Raumhöhen.
- Reduzierung der Sportraumgrößen.
- Streichung von einzelnen Sporträumen aus dem Bauprogramm und Vorsehung von Flächen für spätere Erweiterungen des Raumprogramms.

Zur Information:

Der TVE plant aus Kostengründen für den TVE-Campus keine Vereinsgaststätte, keine Räume für Physiotherapie und auch keinen Internatsbereich. Auch die Angliederung der Bogensportanlage ist aus Platzgründen in den Planungen nicht mehr vorgesehen.

Kostensenkung durch Kooperation und Synergieeffekte

- Das Gymnasium Martinum und der TVE haben in ihren Planungen beide einen Athletikraum. Durch Kooperation der beiden Partner müssen an der Stauffenbergstraße nicht zwei Athletikräume gebaut werden, sondern Schule und Verein können sich so abstimmen, dass nur ein Raum gebaut, betrieben und unterhalten werden muss. Gleiches gilt neben dem Athletikraum auch für den in der Planung enthaltenen Tanzraum. Das diese Kooperation funktioniert hat der TVE als Träger des gebundenen Ganztages am Gymnasium Martinum bereits unter Beweis gestellt, da das Martinum in den letzten Jahren die TVE-Räumlichkeiten des Tretwerks am alten Emsdettener Hallenbad kostenlos nutzen konnte. Durch diese Kooperation lassen sich die Baukosten für den o.g. Bereich deutlich reduzieren.
- Der Turnverein Emsdetten 1898 e.V. geht davon aus, dass wenn der TVE-Campus an der Stauffenbergstraße geplant und später gebaut werden sollte, im Gespräch und in enger Abstimmung mit dem Gymnasium Martinum eine Reduzierung der Gesamtbaukosten durch weitere, sinnvolle Absprachen und die gemeinsame Nutzung von Räumlichkeiten möglich sind.

⁴ Der Präsentation „Machbarkeitsstudie des Büros AS+P (Stand 03.11.2022)

- Der TV Emsdetten 1898 e.V. geht weiterhin davon aus, dass aufgrund der prognostizierten, steigenden Schüler*innenzahlen und dem Wechsel von G8 auf G9 am Gymnasium Martinum der Bedarf an Sporthallenkapazitäten gestiegen ist und eine 3-Fach-Halle an der Stauffenbergstraße den Bedarf für den Schulsport nicht langfristig decken kann. Wenn neben der 3-Fach-Halle noch eine „Grundschulsporthalle“ für die Wilhelmschule gebaut werden würde und der Turnverein diese Halle nach 16.30/17.00 Uhr verlässlich für den Vereinssport nutzen könnte, könnte das Gebäude des TVE-Campus kleiner gebaut werden und der TVE würde die Grundschulsporthalle mit seinen Kindersportgeräten zur gemeinsamen Nutzung mit der Wilhelmschule ausstatten.

Möglichkeiten der Finanzierung

Stand jetzt kann der Turnverein Emsdetten 1898 e.V. den geplanten Bau des TVE-Campus mit einer monatlichen Summe von mind. 10.550 Euro refinanzieren. Diese monatliche Summe kann als Eigenanteil zu den Baukosten in einen Kredit umgewandelt werden oder je nach Betreibermodell des TVE-Campus zur Mietzahlung genutzt werden.

Sollte der Turnverein Emsdetten 1898 e.V. eine vereinseigene Sportanlage bauen und damit selber als Bauherr auftreten, ist die Realisierung des TVE Campus nur durch einen Zuschuss der Stadt Emsdetten sowie Drittmittel durch Landes- und Bundesprogramme möglich.

Der TVE-Campus soll energetisch so nachhaltig ausgestaltet werden, dass er keine Kosten für Strom und Wärme verursacht, sondern im Idealfall durch die Einspeisung von Energie noch Einnahmen erwirtschaftet. Die im Vergleich zu jetzt eingesparten Kosten für Strom und Gas sowie der ggfls. erwirtschaftete Überschuss durch die Einspeisung von Energie kann später zum Eigenanteil zu den Bau- oder Mietkosten des Vereins hinzugerechnet werden. Da sich diese Summe aktuell noch nicht realistisch beziffern lässt, kann der Verein hierzu noch keine abschließende Aussage treffen. Aktuell hat der TVE pro Jahr Ausgaben für Strom und Gas in Höhe von ca. 32.500 Euro.

Aus Sicht des Vereins soll der TVE Campus ein „Modellprojekt“ für energetischen Sportstättenbau werden, um neben den ökologischen Vorteilen, die eine solche Ausgestaltung bietet, auch als Vorzeigeprojekt in diesem Bereich zu gelten und dafür Zuschüsse vom Bund generieren zu können.

Weitere Sporthallenkapazitäten für den Vereinssport

Aus Sicht des TVE werden aktuell und auch zukünftig weitere Sporthallenkapazitäten in Emsdetten benötigt. Die Sparten „Sport für Kinder“, Basketball und Handball des TVE haben aktuell Wartelisten und obwohl die ehrenamtlichen Trainer*innen zur Verfügung stehen, können aufgrund der fehlenden Sporthallenkapazitäten für den Nachwuchssport in immer mehr Altersgruppen keine neuen Kinder mehr aufgenommen werden und die Wartelisten werden immer länger. Hier bitten wir für die Zukunft, die Erweiterung der Sportstättenkapazitäten in Emsdetten im Blick zu behalten.

Profihandball in Emsdetten

Mit Stand von heute hat der Turnverein Emsdetten 1898 e.V. 4.626 Mitglieder. 449 davon sind Nachwuchshandballer*innen. Die Handball-Profimannschaft ist ein „Aushängeschild“ für Emsdetten und stellt auch ein wichtiges „Zugpferd“ für den Nachwuchshandball unseres Vereins dar. Wir sehen es als notwendig an, dass Emsdetten für den Profihandball eine entsprechende Spiel- und Trainingsstätte bereit hält.



Gerne stehen wir Ihnen und selbstverständlich auch der Emsdettener Politik für weitere Informations- und Abstimmungsgespräche zum Wohle der „Sportstadt Emsdetten“ und unseres Vereinssports zur Verfügung.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Weg hin zu einem TVE-Campus und weiteren adäquaten Sport- und Bewegungsstätten für die Emsdettener Einwohner*innen jeden Alters.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Kersting
Präsident

Stefan Akamp
Vorstand